

Kooperationsprojekt: Kunstverein Freiburg – Realschulseminar Freiburg

Schüler sehen Kunst

Das Anliegen des Kunstvereins:

Der Kunstverein will sein Kunstvermittlungsprogramm mit diesem Projekt erweitern. Verstärkt werden LehrerInnen und SchülerInnen angesprochen und die laufenden Ausstellungen zeitgenössischer interessanter Künstler für Schulklassen zugänglich gemacht. Besondere pädagogische Angebote geben hierbei Hilfestellung. Der Besuch der Ausstellung mit einer Schulklasse wird so einerseits einfacher für die betreuenden LehrerInnen und andererseits wird der Zugang von SchülerInnen zur zeitgenössischen Kunst altersgemäß eingeleitet.

Das Anliegen Realschulseminars:

Das Realschulseminar mit der Fachleiterin für Kunst, Susanne Frank hat ein Konzept für RealschulanwärterInnen entwickelt: Die angehenden Lehrer erschließen den außerschulischen Lernort „Kunstaussstellung“ und üben sich darin, diesen Lernort didaktisch / methodisch aufzuarbeiten. Exemplarisch erwerben sie hierbei ein kunstdidaktisches Methodenrepertoire, auf das sie später – nicht nur im Rahmen von außerschulischen Lernorten – zurückgreifen können. Sie setzen sich mit zeitgenössischer Kunst und deren didaktischen Möglichkeiten für SchülerInnen der Sekundarstufe I auseinander und entwickeln Lernmaterialien, die den Forderungen nach einem zeitgemäßen Kunstunterricht sowie dem Lernort gerecht werden. Insbesondere die pädagogischen Prinzipien „Handlungsorientierung“, „Schülerorientierung“ sowie „Selbstverantwortliches Lernen“ sollen hierbei umgesetzt werden.

Das Konzept:

Im Rahmen der Arbeit im Ergänzungsbereich entwickelten Realschulanwärter für das Projekt *Schüler sehen Kunst* kunstdidaktische Materialien für die jeweils wechselnden Ausstellungen, welche auf die Bildungspläne der Klassen 5 bis 10 abgestimmt sind.

Diese sind für KunstlehrerInnen frei verfügbar (kostenloser Download von der Homepage des Kunstvereins sowie von der Homepage des Seminars plus bereitstehende Materialpakete im Kunstverein).

Hierdurch soll der Weg für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I zum Kunstverein bzw. zu zeitgenössischer Kunst geebnet werden, denn durch dieses Angebot wird der Kunstverein als außerschulischer Lernort für Kunstpädagogen attraktiver, die Organisation und Vorbereitung einer Schülerexkursion wird vereinfacht.

Schülern und Schülerinnen der Sekundarstufe I werden Lern- und Arbeitsmaterialien angeboten, mit deren Hilfe sie handlungsorientiert Zugänge zu zeitgenössischer Kunst sowie zu den Arbeitsweisen und Intentionen der Künstler finden.

Förderung:

Als Fördermaßnahme möchten wir gerne Frau Nadine Weiß – derzeit noch

Anwärterin am Realschulseminar Freiburg – als bezahlte Mitarbeiterin an dem Projekt *Schüler sehen Kunst* beteiligen, damit sie Grundmodule für die Materialien erstellen kann.

Denn wie sich inzwischen gezeigt hat, ist die Arbeit an den didaktischen Materialien so zeitaufwändig, dass von Seiten des Realschulseminars für die Anlaufphase leider zu wenig Stunden zur Verfügung stehen.

Aufbauend auf den von Frau Weiß erstellten Grundmodulen kann das Realschulseminar dann langfristig diese Module jeweils auf die wechselnden Ausstellungen hin abstimmen und entsprechend modifizieren. Die Module beinhalten grundlegende Aspekte zu den Bereichen: Malerei / Farbe, Grafik, Skulptur / Plastik, Drucktechnik, Fotografie / Film, Installation, Präsentation /Ausstellung.